Zeitschrift: Regio Basiliensis: Basler Zeitschrift für Geographie

Herausgeber: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches

Institut der Universität Basel

Band: 14 (1973)

Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BASLER BEITRÄGE ZUR GEOGRAPHIE

- Heft 1 R. Seiffert: Zur Geomorphologie des Calancatales (vergriffen)
- Heft 2 *H.-U. Sulser:* Die Eisenbahnentwicklung im schweiz.-franz. Jura unter Berücksichtigung der geographischene Grundlagen Fr. 10.—/Fr. 15.—
- Heft 3 O. Wittmann: Die Niederterrassenfelder im Umkreis von Basel und ihre kartographische Darstellung (vergriffen)
- Heft 4 W. A. Gallusser: Studien zur Bevölkerungs- und Wirtschaftsgeographie des Laufener Juras Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 5 H. Gutersohn und C. Troll: Geographie und Entwicklungsplanung Fr. 5.—/Fr. 7.50
- Heft 6 C. Frey: Morphometrische Untersuchung der Vogesen Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 7 H. W. Muggli: Greater London und seine New Towns Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 8 *U. Eichenberger:* Die Agglomeration Basel in ihrer raumzeitlichen Struktur Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 9 D. Barsch: Studien zur Geomorphogenese des zentralen Berner Juras Fr. 22.—/Fr. 35.—
- Heft 10 J. F. Jenny: Beziehungen der Stadt Basel zu ihrem ausländischen Umland Fr. 10.—/Fr. 15.—
- Heft 11 W. A. Gallusser: Struktur und Entwicklung ländlicher Räume der Nordwestschweiz Fr. 22.—/Fr. 35.—
- Heft 12 R. L. Marr: Geländeklimatische Untersuchung im Raum südlich von Basel Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 13 K. Rüdisühli: Studien zur Kulturgeographie des unteren Goms (Wallis). Bellwald, Fiesch, Fieschertal Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 14 J. Rohner: Studien zum Wandel von Bevölkerung und Landwirtschaft im Unterengadin Fr. 12.—/Fr. 18.—
- Heft 15 W. Leimgruber: Studien zur Dynamik und zum Strukturwandel der Bevölkerung im südlichen Umland von Basel Fr. 12.—/Fr. 18.—

Die erstgenannten Preise gelten für die Mitglieder der Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft und für die Abonnenten von REGIO BASILIENSIS.

Ein neues Buch über das alte Basel

Rolf Brönnimann

Basler Bauten 1860-1910

Mit einem Vorwort von Hans Eppens Ein prächtiger Bildband mit 212 schwarz/weissen und vier farbigen Abbildungen sowie sechs Stadtplänen 192 Seiten, gebunden, Fr. 48.—

Bis vor kurzem noch pflegte man Bauten aus der Zeit der «Neo-Stile» nur als Abklatsch historischer Vorbilder zu betrachten; heute entdeckt man — nicht zuletzt durch den Abruch vieler dieser Bauten — ihren künstlerischen Eigenwert. Brönnimann hat Basels Architektur aus der Gründerzeit — öffentliche Bauten, Privathäuser, Fabriken — in einem reichen Bildmaterial zusammengestellt; er führt uns in die Eigenheiten dieser Bauwerke ein und stellt die Architekten in Kurzbiographien vor.

Das Gros der gezeigten Bauten entstand, als im letzten Jahrhundert die Stadtmauern fielen. Ein wahres Baufieber brach aus: Es entstanden Gesamtüberbauungen am Rande der Stadt, neue Arbeiterquartiere, das Villenquartier im Gellert, aber auch das Kulturzentrum am Steinenberg. Das Wachsen der Stadt wird dem Leser durch ein Transparentpapier, das über den Stadtplan gelegt ist, veranschaulicht. Die städtebaulichen Probleme des Baubooms, die der Autor vorzüglich darstellt, sind in unsern Tagen wieder hochaktuell. Immer noch musterhaft wirken einzelne Wohnsiedlungen des letzten Jahrhunderts. Und während die heutige Entwicklung die Bewohner aus der Innerstadt vertreibt und den Charakter der Stadt zu zerstören droht, möchte Brönnimann mit seinem Buch die Zurück-in-die-Stadt-Bewegung der fortschrittlichen Stadtplaner unterstützen

«Das vorliegende Werk Rolf Brönnimanns ist nicht nur ein vorzüglicher Bildband, es setzt auch durch den Einbezug alter Archivaufnahmen zahlreichen, inzwischen abgebrochenen Gebäuden ein bleibendes Denkmal.»

(Bau 11, 1. Juni 1973)

«Ein Cicerone für Basel in den Jahren des florierenden Historismus.» (Basler Nachrichten, 25. April 1973)

Erhältlich in jeder Buchhandlung



Verlag Helbing & Lichtenhahn Basel und Stuttgart